

Zeitschrift: Der Schweizer Sammler : Organ der Schweizerischen Bibliophilen-Gesellschaft und der Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare = Le Collectionneur suisse : organe de la Société Suisse des Bibliophiles et de l'Association des Bibliothécaires Suisses

Herausgeber: Schweizerische Bibliophilen-Gesellschaft; Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare

Band: 13 (1939)

Heft: 9-10: Der Schweizer Sammler = Le Collectionneur suisse

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DER SCHWEIZER SAMMLER

*Le Collectionneur suisse**Bücher, Ex-libris, Graphik, etc.*Organ der
Schweizer Bibliophilen Gesellschaft und
der Vereinigung schweiz. Bibliothekare*Livres, Ex-libris, Estampes, etc.*Organe de la
Société suisse des bibliophiles et de
l'Association des Bibliothécaires suissesRedaktion: Dr. *Wilh. J. Meyer, Bern**Schweizer Bibliophilen Gesellschaft**Die Jahresversammlung,*

die wir in der letzten Nummer der Zeitschrift ankündigten und die auf den 9.—10. September in Zürich vorgesehen war, konnte infolge des Kriegsausbruches und der Mobilisation in der Schweiz am 1. September 1939 nicht durchgeführt werden und wird auf unbestimmte Zeit verschoben.

Die Gabe von 1939 für die Mitglieder: Contributions bibliophiliques - Schweizer Beiträge zur Buchkunde, mit 38 Tafeln und einer grösseren Stammtafel der Kräuterbücher, ist erschienen und den Mitglieder zugestellt worden, welche den Jahresbeitrag von 1939 bereits einbezahlt haben. Die Mitglieder, die keine Nachnahme wünschen, mögen den Betrag von Fr. 25.— tunlichst bald entrichten (auf Postcheck Bern III 1816).

Die Fertigstellung der Veröffentlichung über die Buch-Miniaturen in der Schweiz wird durch die Zeitumstände eine Verzögerung erfahren.

Da auch einige vom Vorstande an der Grenze stehen, können wir nur tun, was möglich ist.

M.